

[Ein Mann, der bei dem Beschuss von Kiew am 5. August verletzt worden war, ist verstorben](#)

07.08.2026

Ein Mann, der bei dem Beschuss von Kiew am 5. August verletzt worden war, ist im Krankenhaus verstorben. Die Zahl der Opfer ist damit auf zwei gestiegen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein Mann, der bei dem Beschuss von Kiew am 5. August verletzt worden war, ist im Krankenhaus verstorben. Die Zahl der Opfer ist damit auf zwei gestiegen.

In Kiew ist eine weitere Person im Krankenhaus verstorben, die bei dem Beschuss der Hauptstadt am 5. August verletzt worden war; damit ist die Zahl der Opfer dieses Angriffs auf zwei gestiegen.

Quelle: Militärverwaltung der Stadt Kiew auf Telegram

Überprüft: „Es wurde bekannt, dass leider ein 55-jähriger Mann im Krankenhaus verstorben ist, der bei dem Beschuss von Kiew am 5. August verletzt worden war.“

Details: Zuvor war von einer Todesopferin infolge des Raketenangriffs auf Kiew am 5. August berichtet worden.

Hintergrund:

In der Nacht zum 5. August führten russische Truppen Raketenangriffe auf Kiew und die umliegende Region unter Einsatz ballistischer Waffen durch, wodurch großflächige Brände ausbrachen, Wohnhäuser und Nichtwohngebäude zerstört wurden, mehr als 40 Menschen verletzt wurden und 18 Menschen ums Leben kamen (einschließlich des am 7. August Verstorbenen).

Insbesondere kamen acht Menschen am Bahnhof „Kvitneva“ im Bezirk Browary in der Region Kiew ums Leben.

Unter anderem griff Russland die Lager vieler ukrainischer Unternehmen an.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 221

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.